

Loreley

Ballade für Violoncello & drei Männerstimmen

Worte: Otto Heinrich Graf von Loeben, 1821 (1786 - 1825)

(Heinrich Heine schrieb seine "Loreley" 1824, Friedrich Silchers Vertonung entstand 1837)

Mäßig bewegt ♩ = ♩ (♩ = 60)

Musik: Heiko Jerke (*1960)

Violoncello
Cantabile
mp

Tenor
8

Bass 1
8

Bass 2
8

5
Vc
mp

T
8
mp
Da wo der Mond - schein blit - zet _____ ums höch - ste Fels - ge - stein,

B 1
mp
Da wo der Mond - schein blit - zet _____ ums höch - ste Fels - ge - stein,

B 2
mp

7
Vc

T
8
das Zau - ber - frä - u - lein sit - zet _____ und schau - et auf den Rhein,

B 1
das Zau - ber - frä - u - lein sit - zet _____ und schau - et auf den Rhein,

B 2

9

Vc

T

B 1

B 2

mp und schau - et, schau - et auf den Rhein.

mp und schau - et, schau - et auf den Rhein.

mp

13

Vc

T

B 1

B 2

mf Es schau - et her - ü - ber, hin - ü - ber,

mf Es schau - et her - ü - ber, hin - ü - ber,

mf

16

Vc

T

B 1

B 2

mf es schau - et hin - ab, hin - auf, die

mf es schau - et hin - ab, hin - auf, die

mf

19

Vc

T
8 Schiff - lein ziehn vor - ü - ber, lieb Kna - be, sieh, lieb Kna - be, sieh, lieb

B 1
Schiff - lein ziehn vor - ü - ber, lieb Kna - be, sieh, lieb Kna - be, sieh, lieb

B 2

21

Vc
mf *V*

T
8 Kna - be, sieh,

B 1
Kna - be, sieh,

B 2

24

Vc
f

T
8 *f* sieh nicht

B 1
f sieh nicht

B 2
f

27

Vc

T

B 1

B 2

auf!

auf!

29

Vc

T

B 1

B 2

mp

mp

Sie singt dir hold zum Oh - re, — sie blickt dich tö - richt an,

mp

Sie singt dir hold zum Oh - re, — sie blickt dich tö - richt an,

mp

31

Vc

T

B 1

B 2

sie ist die schö - ne Lo - re, — sie hat dir's an - ge - tan,

sie ist die schö - ne Lo - re, — sie hat dir's an - ge - tan,

33

Vc

T

B 1

B 2

mf sie hat dir's, hat dir's an - ge - tan.

mf sie hat dir's, hat dir's an - ge - tan.

mf

37

Vc

T

B 1

B 2

mf

mp Sie schaut wohl nach dem Rhei - ne, als

mp Sie schaut wohl nach dem Rhei - ne, als

mp

40

Vc

T

B 1

B 2

mf

mf schau - te sie nach dir, _____ glaub's

mf schau - te sie nach dir, _____ glaub's

mf

43

Vc

T
8

B 1

B 2

nicht, dass sie dich mei - ne. Sie schaut wohl nach dem Rhei - ne, glaub's

nicht, dass sie dich mei - ne. Sie schaut wohl nach dem Rhei - ne, glaub's

45

Vc

T
8

B 1

B 2

f nicht, dass sie dich mei - ne, *f* sieh nicht, sieh nicht, *ff* horch nicht nach ihr.

nicht, dass sie dich mei - ne, *f* sieh nicht, sieh nicht, horch nicht nach ihr.

f

50

Vc

T
8

B 1

B 2

mp

mp _mit ih - rer Au - gen Glanz,

mf So blickt sie wohl nach al - len

mp _mit ih - rer Au - gen Glanz,

53

Vc *mp*

T *mf* _im wil-den gold - nen Tanz.

B 1 *mf* lässt her die Lo - cken wal - len_

B 2 *mf* _im wil-den gold - nen Tanz.

56

Vc *f*

T

B 1

B 2

59

Vc *mf*

T *mf* Doch wogt in ih-rem Bli - cke___ nur blau-er Wel-len Spiel,

B 1 *mf* Doch wogt in ih-rem Bli - cke___ nur blau-er Wel-len Spiel,

B 2 *mf*

62

Vc

T

B 1

B 2

8

drum scheu die Was-ser-tü-cke,___ denn Flut bleibt falsch und kühl!

drum scheu die Was-ser-tü-cke,___ denn Flut bleibt falsch und kühl!

64

Vc

T

B 1

B 2

8

mf

mf Denn Flut___ bleibt

mf Denn Flut___ bleibt

67 *rallentando*

Vc

T

B 1

B 2

8

falsch und kühl!___

falsch und kühl!___

f Denn Flut bleibt falsch und kühl!___

21.06.13
Korrektur
21.03.19